

50 Jahre „Tatort“ – Ihr Wunsch-„Tatort“ im ORF-Sommerprogramm

Utl.: Online-Voting-Event ab 14. Juni =

Wien (OTS) - Mit dem „Taxi nach Leipzig“ hat am 29. November 1970 alles begonnen. 50 Jahre und mehr als 1.100 Fälle später begeht der „Tatort“ als eine der meistgesehenen Krimireihen im deutschsprachigen Fernsehen sein 50-jähriges Jubiläum. Und das darf natürlich auch so richtig gefeiert werden - und zwar mit den Lieblingsfällen der Zuseherinnen und Zuseher, die den „Tatort“ über Jahrzehnte hinweg zum Kult-Krimi gemacht haben. Fans und alle, die es noch werden wollen, haben ab Sonntag, dem 14. Juni 2020, die Möglichkeit, ihr „Tatort“-Programm an elf Sonntagen von 21. Juni bis 30. August (jeweils 20.15 Uhr, ORF 2) wöchentlich selbst zu bestimmen. Zur Auswahl stehen 50 besonders erfolgreiche und beliebte Filme der vergangenen 20 Jahre mit 30 Ermittler/innen-Teams aus Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Die „Tatort“-Hit-Liste

Die Hit-Liste der 50 zur Wahl stehenden Wunsch-Folgen für das Voting-Event lässt Kult-Fälle wieder aufleben, Legenden noch einmal auf Spurensuche gehen und die neuesten Fälle Revue passieren. Und weil auch das österreichische Erfolgsduo Harald Krassnitzer und Adele Neuhauser beim deutschsprachigen Publikum für Topquoten sorgt, dürfen im Voting zwei ORF-Erfolgs-„Tatorte“ nicht fehlen: Mit dabei sind Sabine Derflingers Grimme-Preis-gekrönter Fall „Angezählt“ und Christopher Schiers Krimi „Die Faust“, der bei seiner Erstausstrahlung 2018 sogar ein All-Time-High in Deutschland erzielte.

Meta (Rubin und Karow, Berlin, RBB, 2018)

Das Muli (Rubin und Karow, Berlin, RBB, 2015)

Todesbrücke (Ritter und Stark, Berlin, RBB, 2005)

Im toten Winkel (Lürsen und Stedefreund, Bremen, RB, 2018)

Die Wiederkehr (Lürsen und Stedefreund, Bremen, RB, 2015)

Tollwut (Faber, Bönisch und Dalay, Dortmund, WDR, 2018)

Kollaps (Faber, Bönisch, Dalay und Kossik, Dortmund, WDR, 2015)

Das Nest (Winkler, Gorniak und Schnabel, Dresden, MDR, 2019)

Déjà-vu (Sieland, Gorniak und Schnabel, Dresden, MDR, 2018)

Ein Tag wie jeder andere (Voss und Ringelhahn, Franken, BR, 2019)

Der Himmel ist ein Platz auf Erden (Voss und Ringelhahn, Franken, BR, 2015)

Wo ist Max Gravert? (Sänger und Dellwo, Frankfurt, HR, 2005)

Herzversagen (Sänger und Dellwo, Frankfurt, HR, 2004)

Kälter als der Tod (Janneke und Brix, Frankfurt, HR, 2015)

Hinter dem Spiegel (Janneke und Brix, Frankfurt, HR, 2015)

Der Tote im Nachtzug (Steier und Mey, Frankfurt, HR, 2011)

Undercover (Casstorff und Holicsek, Hamburg, NDR, 2002)

Mord auf Langeoog (Falke und Lorenz, Hamburg, NDR, 2013)

Feuerteufel (Falke und Lorenz, Hamburg, NDR, 2013)

Willkommen in Hamburg (Tschiller und Gümer, Hamburg, NDR, 2013)

Habgier (Stoever und Brockmöller, Hamburg, NDR, 1999)

Spielverderber (Lindholm, Hannover, NDR, 2015)

Lastrumer Mischung (Lindholm, Hannover, NDR, 2002)

Borowski und der Himmel über Kiel (Borowski und Brandt, Kiel, NDR, 2015)

Borowski und das Meer (Borowski und Brandt, Kiel, NDR, 2014)

Nachbarn (Ballauf und Schenk, Köln, WDR, 2017)

Der Fall Reinhardt (Ballauf und Schenk, Köln, WDR, 2014)

Rebecca (Blum und Perlmann, Konstanz, SWR, 2016)

Die schöne Mona ist tot (Blum und Perlmann, Konstanz, SWR, 2013)

Frühstück für immer (Saalfeld und Keppler, Leipzig, MDR, 2014)

Blackout (Odenthal und Kopper, Ludwigshafen, SWR, 2014)

Kaltblütig (Odenthal und Kopper, Ludwigshafen, SWR, 2013)

Kleine Prinzen (Flückinger und Ritschard, Luzern, SRF, 2016)

Ihr werdet gerichtet (Flückinger und Ritschard, Luzern, SRF, 2015)

Der Wüstensohn (Batic und Leitmayr, München, BR, 2014)

Wenn Frauen Austern essen (Batic und Leitmayr, München, BR, 2003)

Fangschuss (Thiel und Boerne, Münster, WDR, 2017)

Schwanensee (Thiel und Boerne, Münster, WDR, 2015)

Verschleppt (Kappl und Deininger, Saarbrücken, SR, 2012)

Hilflos (Kappl und Deininger, Saarbrücken, SR, 2010)

Goldbach (Berg und Tobler, Schwarzwald, SWR, 2017)

Eine Frage des Gewissens (Lannert und Karow, Stuttgart, SWR, 2014)

Spiel auf Zeit (Lannert und Karow, Stuttgart, SWR, 2013)

Bienzle und die blinde Wut (Bienzle, Stuttgart, SWR, 1999)

Der kalte Fritte (Dorn und Lessing, Weimar, MDR, 2018)

Der treue Roy (Dorn und Lessing, Weimar, MDR, 2016)

Die Faust (Eisner und Fellner, Wien, ORF, 2018)

Angezählt (Eisner und Fellner, Wien, ORF, 2013)

Im Schmerz geboren (Murot, Wiesbaden, HR, 2014)

Schwindelfrei (Murot, Wiesbaden, HR, 2013)

Das Wunsch-„Tatort“-Voting

Die Stimmabgabe erfolgt online unter <https://extra.ORF.at/>. Das Voting für den ersten Wunsch-„Tatort“ beginnt am Sonntag, dem 14. Juni. Die „Tatort“-Folge, für die bis zum darauffolgenden Freitag (19. Juni) die meisten Stimmen abgegeben worden sind, ist am Sonntag, dem 21. Juni, um 20.15 Uhr in ORF 2 zu sehen. Direkt nach der Ausstrahlung beginnt das Voting für den zweiten Wunsch-„Tatort“ am darauffolgenden Sonntag von Neuem. Die Abstimmung startet wieder von Null, die abgegebenen Stimmen aus der Vorwoche werden für den nächsten Wunsch-„Tatort“ also nicht mitgezählt. Der letzte Publikumsfavorit wird am 30. August 2020 zu sehen sein. Das Ergebnis der Wahl, die wöchentlichen „Tatort“-Lieblinge, werden immer freitags - vor dem jeweiligen Ausstrahlungstermin - online unter <https://extra.ORF.at/> und in einem On-Air-Trailer bekanntgegeben.

~

Rückfragehinweis:

ORF-Pressestelle

Vanessa Klein

(01) 87878 - DW 14123

<https://presse.ORF.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/248/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0156 2020-05-15/13:30

151330 Mai 20

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200515_OTS0156